

# INVEST-REPORT



## Marktumfeld und Strategie

### Und wieder blicken Anlegerinnen und Anleger auf ein erfreulich positives Anlagejahr

Wer hätte das zu Jahresbeginn gedacht? 2019 scheint offenbar eines der besten Anlagejahre seit Langem zu werden. Das war so zunächst sicher nicht zu erwarten, insbesondere aufgrund der berechtigten Skepsis wegen des Tauziehens um den Brexit, des Handelsstreits und der US-Unternehmensgewinne. Letztere fielen sogar deutlich positiver aus als prognostiziert.

In den letzten Novembertagen lohnt also ein Blick auf die Kurstafeln, um schon einmal eine erste, vorgezogene Bilanz zu ziehen (alle Angaben per 28. November). Der DAX steht im Vergleich zum Beginn dieses Jahres mit 25 % im Plus, der Euro Stoxx 50 verbesserte sich um 24 % und der amerikanische Dow Jones kann knapp 21 % Kursgewinne verbuchen. Noch besser steht die technologielastige NASDAQ da. Die im NASDAQ 100-Index enthaltenen Aktien gewannen durchschnittlich 31 % gegenüber dem Jahresbeginn an Wert. Die US-Indizes notieren damit so hoch wie noch nie in ihrer langen Geschichte, auch die europäischen Indizes knabbern an den Allzeithochs.

### Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 28.11.2019 14:10 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

	aktuell
<b>DAX 30</b>	12.241
<b>Euro Stoxx 50</b>	3.703
<b>Dow Jones Industrial</b>	28.108
<b>Standard &amp; Poor's 500</b>	3.149
<b>Nikkei 225</b>	23.409
<b>REX Gesamt Kursindex</b>	496,77
<b>Umlaufrendite in %</b>	-0,37
<b>Gold je Feinunze in US-\$</b>	1.455
<b>€uro in US-\$</b>	1,1041
<b>Rohöl (Brent) in US-\$</b>	62,87

Nachdem die Rendite 10-jähriger Bunds zuletzt zeitweise auf -0,25 % geklettert war, gab es einen Rückschlag. Auch die Rendite 10-jähriger US-Treasuries bewegt sich zwar in einem Aufwärtstrend, zuletzt ging es aber wieder spürbar abwärts.

## Gründe für den Spurt der US-Aktienkurse

Spätestens mit der Invertierung der Zinskurve (2- und 10-jähriger US-Staatsanleihen) im August hatten sich die Rezessionsängste bei den Anlegern rund um den Globus zunächst manifestiert, bevor sie sich im Spätherbst wieder legten. Die Anleger glaubten, den Höhepunkt politischer Unsicherheit hinter sich gelassen zu haben, nachdem das Risiko eines ungeordneten Brexits sowie eine weitere Eskalation des amerikanisch-chinesischen Handelsstreits vom Tisch schienen. Entscheidend für den aktuellen Schlussakkord dürfte jedoch die überraschend lockere US-amerikanische Zentralbank Federal Reserve (Fed) gewesen sein, die nicht nur von weiteren Zinserhöhungen absah, sondern die Zinsen wieder zurücknahm. Zudem kündigte die Fed im März an, ihre Bilanz ab September nicht weiter schrumpfen zu lassen. Und im Zuge der Unruhen am so genannten Repo-Markt führte sie dem Markt sogar frische Milliardenbeträge zu. Flankiert wurde dies von anderen ebenfalls expansiver agierenden Zentralbanken.

## The trend is your friend – aufwärts immer, abwärts nimmer?

Wir gehen davon aus, dass die im Jahr 2019 marktbeeinflussenden Themen tendenziell auch im kommenden Jahr auf der Tagesordnung stehen. Wir erwarten, dass das Gros der Anleger mit Blick auf die expansiv agierenden Zentralbanken deshalb zunächst nach der Devise »the trend is your friend« im Markt agieren sollten. Der Aufwärtstrend an den Kapitalmärkten könnte leicht moderater verlaufen. Das globale Wirtschaftswachstum wird 2020 auf gleicher Höhe wie 2019 prognostiziert. Inwieweit es für die Zentralbanken noch weiteres positives Überraschungspotenzial aus der Instrumentenkiste und damit eine Dynamisierung der Kurse an den Aktienmärkten geben könnte, bleibt abzuwarten. Fiskalpolitische Impulse könnten positiv überraschen. Auch warten zurückgehaltene Unternehmensinvestitionen bei überschaubaren geopolitischen Herausforderungen darauf, angelegt zu werden. Prozentual zweistellige Kursanstiege bei bestätigtem Gewinnwachstum der Unternehmen sind angesichts der noch fairen Kurs-Gewinn-Verhältnisse möglich.

Deshalb lassen sich aus klassisch fundamentaler Betrachtungsweise heraus – gemessen an den aktuellen fairen Kursniveaus – höhere Bewertungen nur bei einer entsprechenden Verbesserung der Gewinnperspektiven ableiten. Dies bedingt jedoch wiederum, dass der globale Konjunkturzyklus, gemessen an den Frühindikatoren, die Talsohle schon hinter sich gelassen hat. Davon gehen wir in Europa aus, nicht jedoch in den USA.

In der Summe erwarten wir ein weiter deutlich unter Potenzial liegendes, aber stabiles Wachstum bei einer verhalten inflationären Entwicklung mit Spielraum für eine weiterhin expansive Geldpolitik.

## Lösung des US-chinesischen Handelsstreit bleibt wesentliches Thema

Auch auf politischer Seite haben sich Änderungen ergeben, allerdings wirken diese zum gegenwärtigen Zeitpunkt in der Summe noch nicht positiv. Im US-chinesischen Handelsstreit ist man de facto 2019 zuletzt zumindest noch nicht vorangekommen, eine Lösung des Handelsstreits ist für eine fortgesetzt positive Entwicklung an den Märkten jedoch unabdingbar. Mit der Eskalation der Proteste in der chinesischen Sonderverwaltungszone Hongkong hat der Umgang mit China eine zusätzliche Komplexität erhalten. Dennoch: Der sich anbahnende »phase one trade deal« zwischen den USA und China könnte inklusive der damit verbundenen Rücknahme von Zöllen die Bremsen der Weltwirtschaft lösen. Auch die Brexit-Thematik wird 2020 im Fokus stehen. Die anstehenden Wahlen in Großbritannien vereinfachen die Situation in Europa nicht.

Ein Resultat der politischen Unsicherheit ist eine angesichts der Ist-Situation erstaunlich hohe Skepsis der Unternehmensführer auf beiden Seiten des Atlantiks. Sie äußert sich unter anderem in einer zunehmenden Investitionszurückhaltung. Dass die Staaten, vor allem Deutschland, diese Investitionsmüdigkeit mittels eigener Fiskalpakete kompensieren werden, bleibt abzuwarten. Offen ist auch, ob China sich anschicken wird, diese Lücke zu füllen. Für das Reich der Mitte rechnen wir mit einem Wachstum leicht unterhalb von 6 %. Asien bleibt aber immer noch die Wachstumslokomotive und eine bevorzugte Anlageregion auch im Jahr 2020. Bei Anleihen wird erneut die schwierige Suche nach positiven Renditen im Vordergrund stehen, so dass Emerging Market Bonds und Anleihen von Unternehmen aus diesen Regionen im Fokus des Interesses stehen sollten. Hier stellt die Europäische Zentralbank im Euroraum weiterhin einen verlässlichen und preissensiblen Käufer, der die Nachfrage konstant hochhält.

## Haltung der Notenbanken

Aus Sicht der Europäischen Zentralbank (EZB) hat sich das fundamentale Umfeld trotz der sich zuletzt leicht verbessernden Konjunkturdaten noch nicht signifikant geändert. Einige Mitglieder des EZB-Rats haben betont, weiterhin geldpolitischen Spielraum zu besitzen. Nicht außen vor lassen sollte man jedoch auch die durchaus bestehenden Risiken, die eine Fortsetzung der ultralockeren Geldpolitik mit sich bringt.

Unisono warnten der Internationale Währungsfonds, die Deutsche Bundesbank und zuletzt sogar die EZB selbst vor potentiellen Gefahren für das Finanzsystem. Sorgen bereiten insbesondere die Zunahme der Risikobereitschaft von Investoren, möglicherweise sich aufbauende Fehlbewertungen einzelner Assetklassen – wie bei Immobilien – und die trotz historischer Niedrigzinsphase weiter zunehmende Verschuldung der Staaten.

### Einstieg in Aktienfonds verpasst?

**Unser Tipp:** Für alle, die den Aktienmärkten bisher ferngeblieben sind, stellt sich angesichts der jüngsten Kursanstiege einmal mehr die Frage: Jetzt noch investieren? Fundamental und längerfristig bleiben Aktien, verglichen mit Zinsanlagen, aus unserer Sicht weiterhin alternativlos. Wer das Risiko eines »falschen« Einstiegszeitpunkts reduzieren will, kann eine Einmalanlage über mehrere Anlagetermine verteilen.

**Wichtig: Anleger sollten diese Termine im Vorfeld verbindlich für sich festlegen und konsequent befolgen!**

Gegebenenfalls lohnt sich die befristete Einrichtung eines Sparplans mit entsprechend großen Raten bis zur Aufzehrung des zur Verfügung stehenden Einmalbetrags. Längerfristige Sparpläne profitieren ohnehin vom Durchschnittskosteneffekt und nutzen so eine kostenlose Absicherung.

**Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten, erholsame Tage zwischen den Jahren sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2020!**

**Ihr Team der  
ALTE LEIPZIGER Trust**

## MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

Die Pfeilsymbole geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an

### AKTIEN DEUTSCHLAND ↗

- + Dynamik der deutschen Wirtschaft ist rückläufig, aber weiter solide Binnennachfrage
- + Unternehmensgewinne bleiben robust, Stimmungsindikatoren sollten bald drehen
- US-Zinswende, fortgesetzt protektionistische Tendenzen, neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
- Der Brexit verunsichert ebenso wie die hohe Staatsverschuldung Italiens
- Dem US-Handelskonflikt mit China könnte weiter eine Eskalation mit Deutschland und Europa folgen

### AKTIEN EUROPA →

- + Der private Konsum und steigende Investitionen sind die zentralen Wachstumsstützen in einem ansonsten schwachen Konjunkturmilieu
- + Angesichts der Risiken durch den Handelsstreit mit den USA sowie durch den anstehenden Brexit ist der konjunkturelle Ausblick dennoch verhalten positiv
- Weitere Eskalation des Handelsstreits zwischen den USA und China birgt Risiken. Europa könnte jederzeit ebenfalls in den Konflikt hineingezogen werden
- Der ohnehin fragile Finanzsektor in Südeuropa bleibt aufgrund der hohen Staatsverschuldung krisenanfällig

### AKTIEN USA →

- + Das nach zwei kräftigen Vorquartalen verlangsamte Wachstum entspricht den Erwartungen

- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
- Aufbau von neuen Handelshemmnissen und hohe Kapazitätsauslastung führen zu schwächerem Wachstum
- Gefahr einer steigenden Schuldenquote, fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik, weiter fallende Renditen am US-Bond-Markt

---

## AKTIEN JAPAN ↗

- + Die japanische Volkswirtschaft hat ihre Schwächephase überwunden
- Allerdings leidet sie noch unter dem chinesisch-amerikanischen Handelskonflikt, auch mit Südkorea besteht ein Handelsstreit

---

## EMERGING MARKETS ↗

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
- + Profitieren von stabilen, leicht steigenden Rohstoffpreisen
- Stärkerer US-Dollar und höhere Zinsen belasten die in US-Dollar verschuldeten Länder
- Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher

---

## STAATSANLEIHEN EUROLAND →

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen. Kursgewinne waren im laufenden Jahr die Folge
- Die hohen Schuldenquoten und die daraus folgende fundamental schwache Nachfragedynamik in der Euro-Zone schränken den geldpolitischen Handlungsspielraum der EZB ein und führen zu strukturell extrem niedrigen

Renditen. Reale, d.h. inflationsbereinigte Zinsen werden in Deutschland noch für lange Zeit niedrig bleiben

- Fortsetzung des Konjunkturzyklus im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten im weiteren Jahresverlauf ein marginal höheres Renditeniveau rechtfertigen

---

## UNTERNEHMENSANLEIHEN →

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als überbewertet

---

## EURO / US-DOLLAR ↘

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/US-Dollar-Devisenkurs entscheidend für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik
- Überraschend starker US-Arbeitsmarktbericht beflügelt den US-Dollar im Vergleich mit allen wichtigen Währungen, auch gegenüber dem Euro
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Stand: 27.11.2019

## Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	121,59 EUR
Rücknahmepreis	115,80 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	116,90 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	97,80 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	166,66 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,59 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

## Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	14,5 %	14,3 %
max. Verluste (gleitend)	-19,1 %	-17,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,05 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	3,3 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,4
Treynor Ratio	6,4 %	5,7 %
Information Ratio	0,02	0,0

## Kontakt

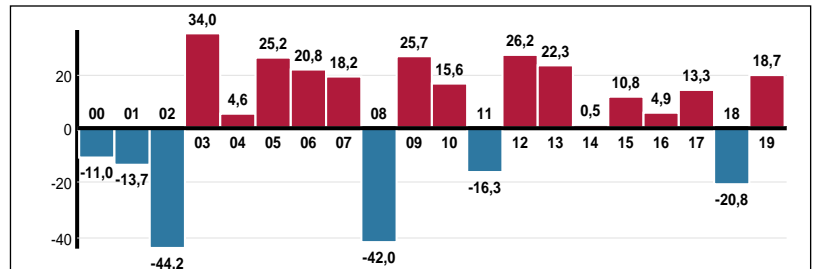
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 97,9 % (7,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 18,7 %	-
der letzten 12 Monate	+ 9,4 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 13,7 %	+ 4,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 21,9 %	+ 4,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 97,9 %	+ 7,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 148,4 %	+ 6,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 69,2 %	+ 2,7 %
der letzten 25 Jahre	+ 322,8 %	+ 5,9 %
der letzten 30 Jahre	+ 489,6 %	+ 6,1 %
seit Auflegung	+ 576,3 %	+ 6,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
11.2014 bis 11.2019	+ 22,2 %	+ 4,1 %
11.2013 bis 11.2018	+ 14,7 %	+ 2,8 %
11.2012 bis 11.2017	+ 69,6 %	+ 11,1 %
11.2011 bis 11.2016	+ 70,3 %	+ 11,2 %
11.2010 bis 11.2015	+ 56,0 %	+ 9,3 %
11.2009 bis 11.2014	+ 60,5 %	+ 9,9 %

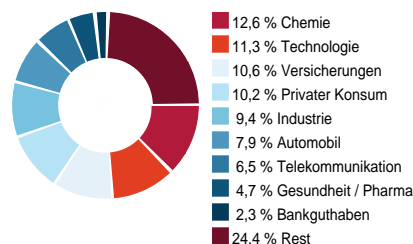
Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 96,2 %	+ 7,0 %
11.2008 bis 11.2018	+ 117,7 %	+ 8,1 %
11.2007 bis 11.2017	+ 49,2 %	+ 4,1 %
11.2006 bis 11.2016	+ 44,8 %	+ 3,8 %
11.2005 bis 11.2015	+ 88,7 %	+ 6,6 %
11.2004 bis 11.2014	+ 103,0 %	+ 7,3 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

SAP	9,1 %
Allianz vinkulierte NA	7,0 %
Deutsche Telekom NA	6,1 %
Bayer NA	4,9 %
Siemens NA	4,8 %
BASF NA	4,8 %
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	4,5 %

## Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

## Anlagekommentar

Die Weltwirtschaft steht Ende 2019 zwar am Rande einer Rezession. Wir erwarten jedoch, dass sich die Konjunktur ins Jahr 2020 hinein fangen wird und sich die weltwirtschaftliche Expansion fortsetzt, wenn auch mit überschaubarer Dynamik. So zeigen die Protagonisten Einsicht in das Notwendige: Denn weder die USA noch China haben einen Anreiz, den Handelskonflikt so eskalieren zu lassen, dass die Weltkonjunktur gegen die Wand fährt. Mit der Entspannung im Handelsstreit und einer geordneten Brexit-Lösung hellen sich die Perspektiven weltweit wieder auf. Die Fiskalpolitik wird 2020 insgesamt leicht expansiv wirken und die geldpolitische Kehrtwende der großen Notenbanken im laufenden Jahr sollte sich zunehmend positiv auf die Konjunktur auswirken. (Stand: 26.11.2019)

## Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	55,37 EUR
Rücknahmepreis	52,73 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	54,04 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,08 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	25,98 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	1,20 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,78 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

## Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	13,4 %	14,1 %
max. Verluste (gleitend)	-17,3 %	-15,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,2 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,5
Treynor Ratio	8,3 %	6,5 %
Information Ratio	0,03	0,0

## Kontakt

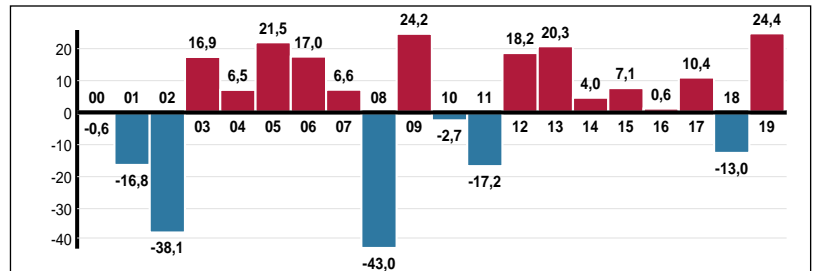
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 63,2 % (5,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 24,4 %	-
der letzten 12 Monate	+ 16,2 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 28,7 %	+ 8,8 %
der letzten 5 Jahre	+ 26,1 %	+ 4,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 63,2 %	+ 5,0 %
der letzten 15 Jahre	+ 68,2 %	+ 3,5 %
der letzten 20 Jahre	+ 18,7 %	+ 0,9 %
seit Auflegung	+ 52,9 %	+ 2,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 62,1 %	+ 4,9 %
11.2008 bis 11.2018	+ 63,0 %	+ 5,0 %
11.2007 bis 11.2017	+ 2,5 %	+ 0,2 %
11.2006 bis 11.2016	- 8,2 %	- 0,9 %
11.2005 bis 11.2015	+ 23,3 %	+ 2,1 %
11.2004 bis 11.2014	+ 33,3 %	+ 2,9 %

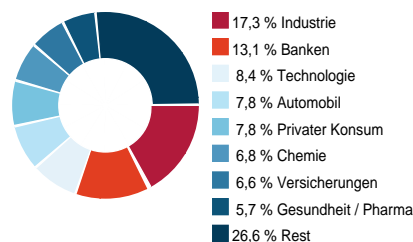
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
11.2014 bis 11.2019	+ 26,2 %	+ 4,8 %
11.2013 bis 11.2018	+ 15,0 %	+ 2,8 %
11.2012 bis 11.2017	+ 55,1 %	+ 9,2 %
11.2011 bis 11.2016	+ 52,7 %	+ 8,8 %
11.2010 bis 11.2015	+ 46,4 %	+ 7,9 %
11.2009 bis 11.2014	+ 28,4 %	+ 5,1 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

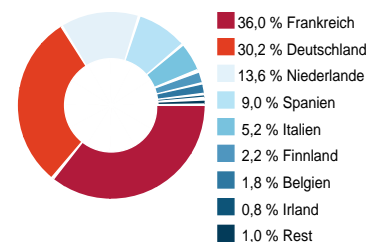
SAP	3,5 %
Total	3,4 %
LVMH Moët Henn. L. Vuitton	3,3 %
Siemens NA	3,3 %
ASML Holding	2,9 %
Airbus	2,9 %
Sanofi	2,8 %

## Portfoliostruktur

### Branchenallokation



### Länderallokation



## Anlagekommentar

Die Weltwirtschaft steht Ende 2019 zwar am Rande einer Rezession. Wir erwarten jedoch, dass sich die Konjunktur ins Jahr 2020 hinein fangen wird und sich die weltwirtschaftliche Expansion fortsetzt, wenn auch mit überschaubarer Dynamik. So zeigen die Protagonisten Einsicht in das Notwendige: Denn weder die USA noch China haben einen Anreiz, den Handelskonflikt so eskalieren zu lassen, dass die Weltkonjunktur gegen die Wand fährt. Mit der Entspannung im Handelsstreit und einer geordneten Brexit-Lösung hellen sich die Perspektiven weltweit und damit auch für Europa wieder auf. Die Fiskalpolitik wird 2020 insgesamt leicht expansiv wirken und die geldpolitische Kehrtwende der großen Notenbanken im laufenden Jahr sollte sich zunehmend positiv auf die Konjunktur auswirken. (Stand: 26.11.2019)

Stand: 27.11.2019

## Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	103,56 EUR
Rücknahmepreis	98,63 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	98,63 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	77,35 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	59,71 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	1,97 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

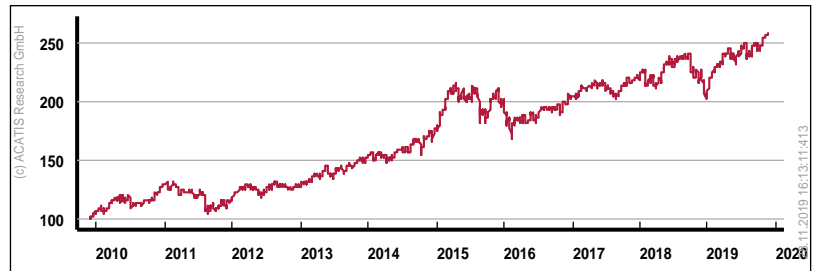
## Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,9 %	13,1 %
max. Verluste (gleitend)	-33,6 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,2 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	7,0 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,5
Treynor Ratio	4,1 %	6,9 %
Information Ratio	-0,03	0,0

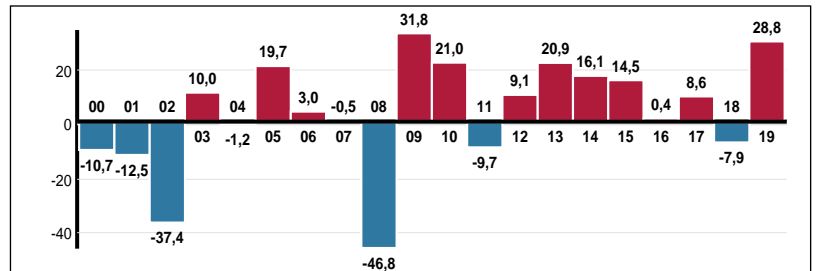
## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de  
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 160,0 % (10,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut		p.a.		
im laufenden Jahr	+ 28,8 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 50,4 %	+ 8,5 %
der letzten 12 Monate	+ 18,1 %	-	11.2013 bis 11.2018	+ 49,3 %	+ 8,3 %
der letzten 3 Jahre	+ 30,7 %	+ 9,3 %	11.2012 bis 11.2017	+ 74,2 %	+ 11,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 50,7 %	+ 8,5 %	11.2011 bis 11.2016	+ 80,0 %	+ 12,5 %
der letzten 10 Jahre	+ 160,0 %	+ 10,0 %	11.2010 bis 11.2015	+ 72,8 %	+ 11,6 %
der letzten 15 Jahre	+ 113,5 %	+ 5,2 %	11.2009 bis 11.2014	+ 75,3 %	+ 11,9 %
der letzten 20 Jahre	+ 22,2 %	+ 1,0 %			
seit Auflegung	+ 154,5 %	+ 4,1 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo		
10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 163,7 %	+ 10,2 %
11.2008 bis 11.2018	+ 169,6 %	+ 10,4 %
11.2007 bis 11.2017	+ 45,6 %	+ 3,8 %
11.2006 bis 11.2016	+ 34,5 %	+ 3,0 %
11.2005 bis 11.2015	+ 44,7 %	+ 3,8 %
11.2004 bis 11.2014	+ 42,4 %	+ 3,6 %

## TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	10,1 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom. A (dis.) DL o.	9,0 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	8,4 %
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	7,6 %
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	6,7 %
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	6,2 %
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Y Dis.EUR	5,9 %

## Anlagekommentar

Ein Blick auf die Entwicklung der Aktienmärkte könnte dazu verleiten, die „Großthemen“ der letzten Monate, also vor allem den US-chinesischen Handelsstreit und die Brexit-Debatte, für erledigt zu erklären. Wichtige Indizes aus den Industriestaaten und den großen Schwellenländern sind auf Allzeithochs gestiegen. Dafür sorgte eine Mixtur aus Erleichterung über eine Entspannung in politischen Streitfragen und der Freude über eine nochmals expansivere Geldpolitik. Doch der positive Trend an den Aktienmärkten impliziert nicht, dass die Probleme der Weltwirtschaft gelöst sind. Die Gründe für den US-chinesischen Handelsstreit sind weiterhin vorhanden. Es gibt lediglich aus innenpolitischen Erwägungen derzeit kein Interesse an einer weiteren Eskalation. Erfolgsmeldungen werden beidseits des Pazifiks gebraucht und auch geliefert. Europa ist in Sachen Handelsstreit ein „Bystandler“. (Stand: 26.11.2019)

## Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	54,02 EUR
Rücknahmepreis	52,45 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	53,01 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,56 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	13,39 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	0,50 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Laufende Kosten	1,70 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

## Fondskennzahlen

Seit Auflegung	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,8 %
max. Verluste (gleitend)	-7,3 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,09 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,03
Tracking Error p.a.	4,1 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	-37,3 %
Information Ratio	0,02

## Kontakt

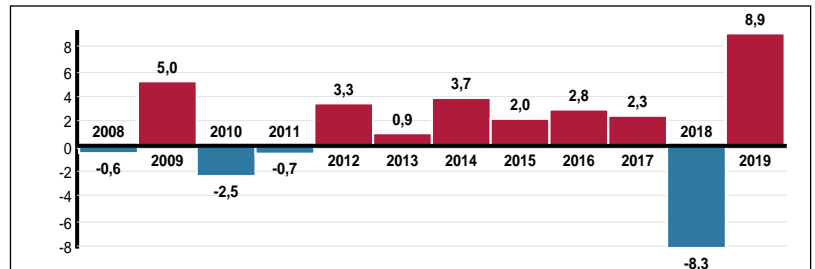
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipzig.de  
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 13,0 % (1,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

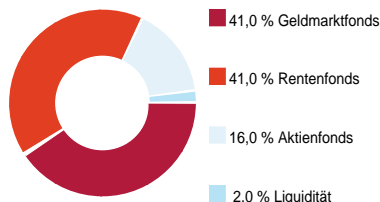
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 8,9 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 7,4 %	+ 1,4 %
der letzten 12 Monate	+ 6,3 %	-	11.2013 bis 11.2018	+ 4,0 %	+ 0,8 %
der letzten 3 Jahre	+ 3,5 %	+ 1,2 %	11.2012 bis 11.2017	+ 12,5 %	+ 2,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 7,4 %	+ 1,4 %	11.2011 bis 11.2016	+ 12,2 %	+ 2,3 %
der letzten 10 Jahre	+ 13,0 %	+ 1,2 %	11.2010 bis 11.2015	+ 12,0 %	+ 2,3 %
seit Auflegung	+ 16,9 %	+ 1,4 %	11.2009 bis 11.2014	+ 5,1 %	+ 1,0 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.	Fondstitel	%
11.2009 bis 11.2019	+ 12,9 %	+ 1,2 %	Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	8,2 %
11.2008 bis 11.2018	+ 10,1 %	+ 1,0 %	Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	8,1 %
			Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	7,9 %
			Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	7,9 %
			GAM STAR-Credit Opps (EUR)	7,2 %
			Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	7,1 %
			Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	6,9 %

## Portfoliostruktur

### Basis-Fondsauflistung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflistung an.

## Anlagekommentar

Die Aktienmärkte werden aktuell vor allem von den Meldungen zu den US-chinesischen Handelsgesprächen geprägt. Der Nachrichtenfluss dazu ist widersprüchlich und nicht prognostizierbar. Es sieht nach einem großen Pokerspiel aus, bei dem es derzeit um ein erstes (kleines) Abkommen um Zollabschaffung oder Konkretisierung von Agrarkäufen geht. Kompliziert wird jede Voraussage auch durch die angespannte Situation in Hong Kong. Auf dem derzeit hohen Niveau sind die Aktienmärkte anfällig für negative News, es dominiert eine Konsolidierungsstimmung. Das erfreuliche Aktienjahr befeuert die Neigung zur Gewinnsicherung. Der Blick richtet sich langsam auf 2020 und die von konjunkturellen Hoffnungen getragenen Perspektiven. An den Rentenmärkten hat sich der Anstieg der Renditen seit September zuletzt umgedreht. Haupteinflussfaktor sind Zweifel, die schwächere Konjunkturdaten geschürt haben. (Stand: 26.11.2019)



Stand: 27.11.2019

## Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	48,21 EUR
Rücknahmepreis	46,81 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	48,25 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	44,41 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	65,95 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	0,40 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

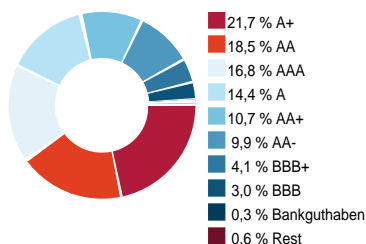
## Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,5 %	3,0 %
max. Verluste (gleitend)	-5,4 %	-3,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,02 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	1,8 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,7
Treynor Ratio	2,0 %	2,2 %
Information Ratio	-0,009	0,0

## Kreditratings

Kreditratings in %

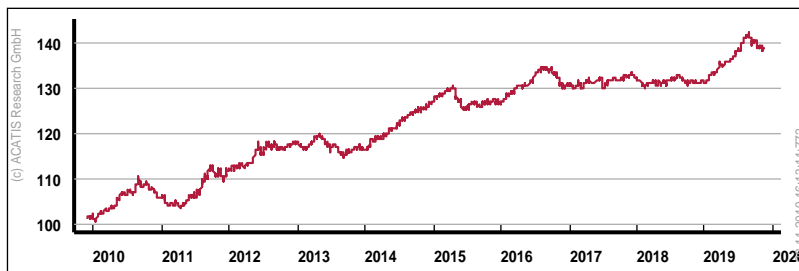


## Kontakt

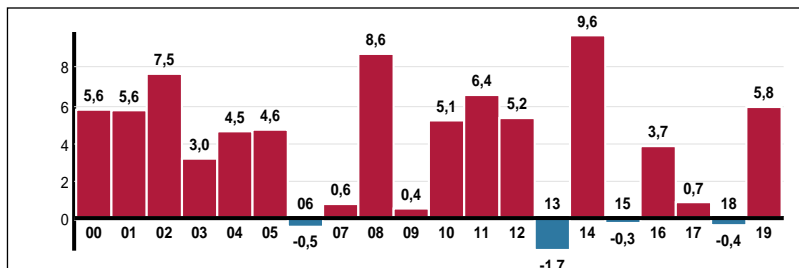
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipzig.de  
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 38,8 % (3,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 5,8 %	-	5 Jahre		
der letzten 12 Monate	+ 6,3 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 10,4 %	+ 2,0 %
der letzten 3 Jahre	+ 6,5 %	+ 2,1 %	11.2013 bis 11.2018	+ 12,2 %	+ 2,3 %
der letzten 5 Jahre	+ 10,5 %	+ 2,0 %	11.2012 bis 11.2017	+ 13,1 %	+ 2,5 %
der letzten 10 Jahre	+ 38,8 %	+ 3,3 %	11.2011 bis 11.2016	+ 20,1 %	+ 3,7 %
der letzten 15 Jahre	+ 59,1 %	+ 3,1 %	11.2010 bis 11.2015	+ 20,3 %	+ 3,8 %
der letzten 20 Jahre	+ 105,2 %	+ 3,7 %	11.2009 bis 11.2014	+ 25,3 %	+ 4,6 %
der letzten 25 Jahre	+ 180,9 %	+ 4,2 %			
der letzten 30 Jahre	+ 311,1 %	+ 4,8 %			
seit Auflegung	+ 336,5 %	+ 4,6 %			

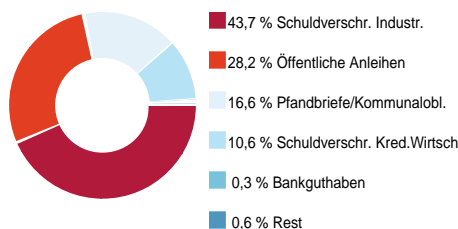
Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
10 Jahre		
11.2009 bis 11.2019	+ 38,3 %	+ 3,3 %
11.2008 bis 11.2018	+ 34,0 %	+ 3,0 %
11.2007 bis 11.2017	+ 43,2 %	+ 3,7 %
11.2006 bis 11.2016	+ 41,7 %	+ 3,5 %
11.2005 bis 11.2015	+ 40,4 %	+ 3,4 %
11.2004 bis 11.2014	+ 44,3 %	+ 3,7 %

## Rentenkenntzahlen

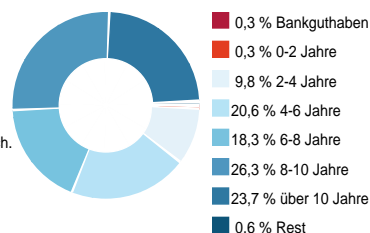
durchschnittl. Kurs	107,4 %
Kupon	1,4 %
laufende Verzinsung	1,4 %
Restlaufzeit	7,7 Jahre
Duration	7,3 Jahre
mod. Duration	7,3 Jahre
Rendite	0,3 %

## Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



## Anlagekommentar

Nachdem die Einkaufsmanagerindizes aus dem Euroraum und Deutschland bei den Dienstleistungsunternehmen enttäuschten, stieg der richtungweisende Bundfuture wieder über die Marke von 171 Zähler. Der deutsche Ifo-Geschäftsklimaindex stieg im November leicht von 94,7 auf 95,0 Punkte. Ausschlaggebend hierfür waren etwas bessere Geschäftserwartungen. Ein klares Wendesignal ist dies noch nicht, aber immerhin scheinen sich die Stimmungsindikatoren stabilisiert zu haben. Dies stärkt die Hoffnung, dass der deutschen Wirtschaft eine große Rezession erspart bleibt. Die Rentenmärkte profitieren von Misstönen in den US-chinesischen Handelsgesprächen. Allerdings kommen allmählich Zweifel an einer Lösung noch 2019 auf. Seit mehr als einem Jahr laufen die Verhandlungen, ohne dass ein Ergebnis vorliegt. In dieser Zeit haben sowohl Aktien- als auch Rentenmärkte deutliche Kursgewinne erzielt. (Stand: 26.11.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 27.11.2019

## Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	43,60 EUR
Rücknahmepreis	43,17 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	43,69 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,15 EUR

## Fondsdaten

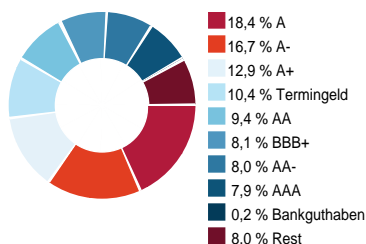
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	86,48 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	22.11.2019
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabebauschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,035 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

## Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,9 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,5 %	-0,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	9
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,01 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,1	1,0
Tracking Error p.a.	0,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,1	-0,02
Treynor Ratio	0,1 %	-0,01 %
Information Ratio	0,02	0,0

## Kreditratings

### Kreditratings in %



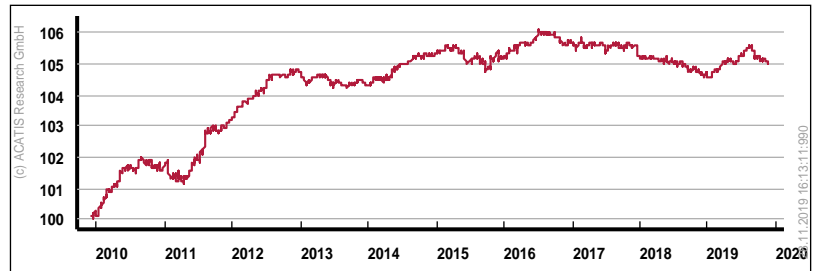
## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de

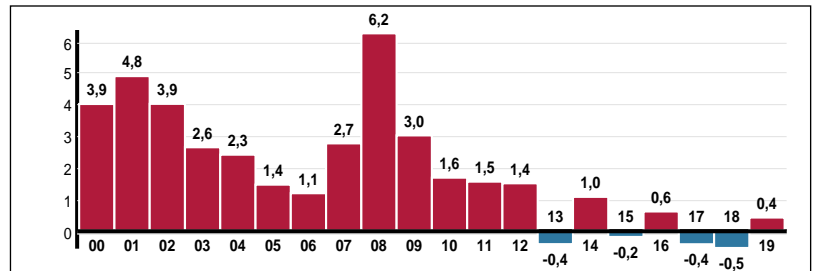
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 5,1 % (0,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,4 %	-
der letzten 12 Monate	+ 0,4 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,6 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	-0,2 %	-0,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 5,1 %	+ 0,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 20,9 %	+ 1,3 %
der letzten 20 Jahre	+ 44,0 %	+ 1,8 %
der letzten 25 Jahre	+ 73,4 %	+ 2,2 %
seit Auflegung	+ 89,6 %	+ 2,4 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
11.2014 bis 11.2019	-0,2 %	-0,0 %
11.2013 bis 11.2018	+ 0,2 %	+ 0,0 %
11.2012 bis 11.2017	+ 0,8 %	+ 0,2 %
11.2011 bis 11.2016	+ 2,7 %	+ 0,5 %
11.2010 bis 11.2015	+ 3,7 %	+ 0,7 %
11.2009 bis 11.2014	+ 5,3 %	+ 1,0 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

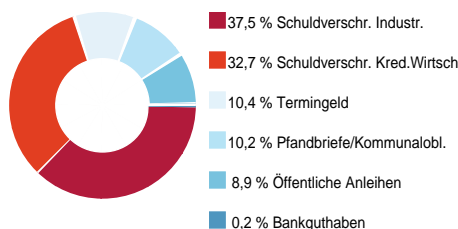
10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 5,0 %	+ 0,5 %
11.2008 bis 11.2018	+ 8,4 %	+ 0,8 %
11.2007 bis 11.2017	+ 15,2 %	+ 1,4 %
11.2006 bis 11.2016	+ 18,3 %	+ 1,7 %
11.2005 bis 11.2015	+ 19,6 %	+ 1,8 %
11.2004 bis 11.2014	+ 21,2 %	+ 1,9 %

## Rentenkennzahlen

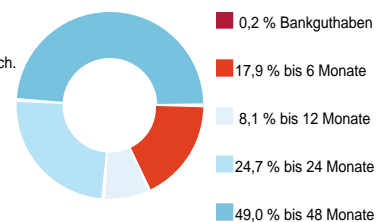
durchschnittl. Kurs	100,5 %
Kupon	0,2 %
laufende Verzinsung	0,2 %
Restlaufzeit	1,8 Jahre
Duration	1,9 Jahre
mod. Duration	1,9 Jahre
Rendite	-0,1 %

## Portfoliostruktur

### Rentensegmente



### Laufzeitstruktur



## Anlagekommentar

Nachdem die Einkaufsmanagerindizes aus dem Euroraum und Deutschland bei den Dienstleistungsunternehmen enttäuschten, stieg der richtungweisende Bundfuture wieder über die Marke von 171 Zähler. Der deutsche Ifo-Geschäftsklimaindex stieg im November leicht von 94,7 auf 95,0 Punkte. Ausschlaggebend hierfür waren etwas bessere Geschäftserwartungen. Ein klares Wendesignal ist dies noch nicht, aber immerhin scheinen sich die Stimmungskennzahlen stabilisiert zu haben. Dies stärkt die Hoffnung, dass der deutschen Wirtschaft eine große Rezession erspart bleibt. Die Rentenmärkte profitieren von Misstönen in den US-chinesischen Handelsgesprächen. Allerdings kommen allmählich Zweifel an einer Lösung noch 2019 auf. Seit mehr als einem Jahr laufen die Verhandlungen, ohne dass ein Ergebnis vorliegt. In dieser Zeit haben sowohl Aktien- als auch Rentenmärkte deutliche Kursgewinne erzielt. (Stand: 26.11.2019)

## Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

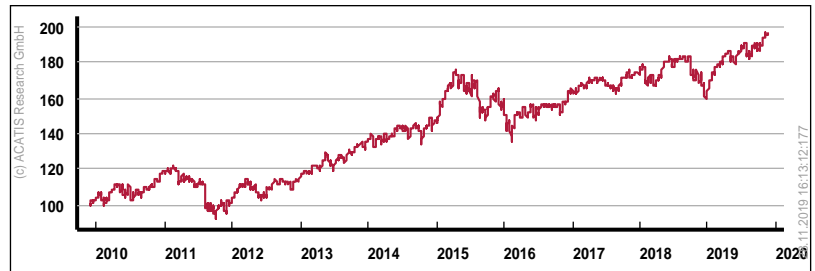
Ausgabepreis	88,24 EUR
Rücknahmepreis	84,04 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	84,04 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	68,14 EUR

## Fondsdaten

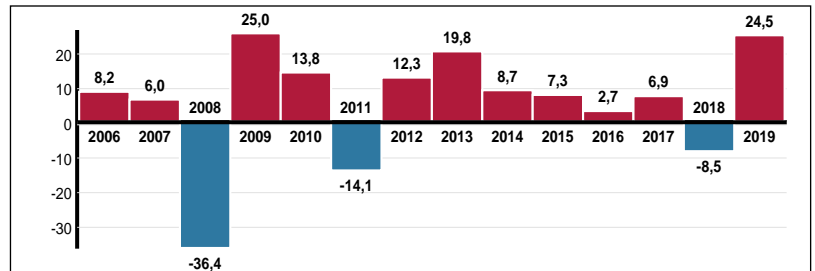
ISIN	DE000A0HOPHO
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	183,83 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,25% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

\* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)\*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 98,0 % (7,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 24,5 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 34,5 %	+ 6,1 %
der letzten 12 Monate	+ 16,3 %	-	11.2013 bis 11.2018	+ 27,6 %	+ 5,0 %
der letzten 3 Jahre	+ 25,9 %	+ 8,0 %	11.2012 bis 11.2017	+ 55,0 %	+ 9,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 34,9 %	+ 6,2 %	11.2011 bis 11.2016	+ 61,7 %	+ 10,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 98,0 %	+ 7,1 %	11.2010 bis 11.2015	+ 47,0 %	+ 8,0 %
seit Auflegung	+ 74,7 %	+ 4,3 %	11.2009 bis 11.2014	+ 49,0 %	+ 8,3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 100,5 %	+ 7,2 %
11.2008 bis 11.2018	+ 105,4 %	+ 7,5 %
11.2007 bis 11.2017	+ 35,9 %	+ 3,1 %
11.2006 bis 11.2016	+ 31,4 %	+ 2,8 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	7,9 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	7,8 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	7,7 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	7,6 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	7,0 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	6,8 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	6,6 %

## Fondskennzahlen

Seit Auflegung	AL Trust Chance
Volatilität p.a.	11,0 %
max. Verluste (gleitend)	-14,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

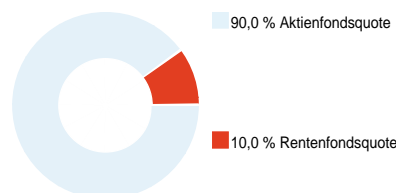
## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipzig.de  
www.alte-leipzig.de

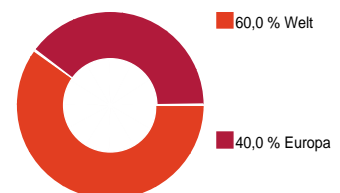
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Portfoliostruktur

### Basis-Fondsanteile



### Basis-Regionen-Aufteilung



## Anlagekommentar

Ein Blick auf die Entwicklung der Aktienmärkte könnte dazu verleiten, die „Großthemen“ der letzten Monate, also vor allem den US-chinesischen Handelsstreit und die Brexit-Debatte, für erledigt zu erklären. Wichtige Indizes aus den Industriestaaten und den großen Schwellenländern sind auf Allzeithochs gestiegen. Dafür sorgte eine Mixtur aus Erleichterung über eine Entspannung in politischen Streitfragen und der Freude über eine nochmals expansivere Geldpolitik. Doch der positive Trend an den Aktienmärkten impliziert nicht, dass die Probleme der Weltwirtschaft gelöst sind. Die Gründe für den US-chinesischen Handelsstreit sind weiter vorhanden. Es gibt lediglich aus innenpolitischen Erwägungen derzeit kein Interesse an einer weiteren Eskalation. Erfolgsmeldungen werden beidseits des Pazifiks gebraucht und auch geliefert. Europa ist in Sachen Handelsstreit ein „Bystandler“. (Stand: 26.11.2019)

## Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	81,81 EUR
Rücknahmepreis	78,66 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	78,66 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	66,63 EUR

## Fondsdaten

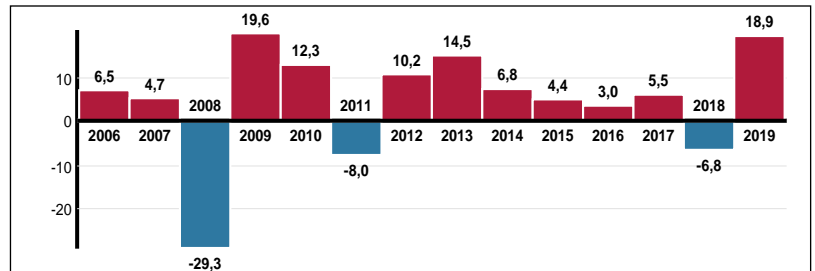
ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	80,55 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,80 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35% p.a.
Laufende Kosten	2,06% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

\* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)\*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 79,4 % (6,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 18,9 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 26,1 %	+ 4,7 %
der letzten 12 Monate	+ 13,7 %	-	11.2013 bis 11.2018	+ 19,7 %	+ 3,7 %
der letzten 3 Jahre	+ 20,5 %	+ 6,4 %	11.2012 bis 11.2017	+ 40,0 %	+ 7,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 26,3 %	+ 4,8 %	11.2011 bis 11.2016	+ 45,2 %	+ 7,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 79,4 %	+ 6,0 %	11.2010 bis 11.2015	+ 38,6 %	+ 6,7 %
seit Auflegung	+ 65,0 %	+ 3,9 %	11.2009 bis 11.2014	+ 43,7 %	+ 7,5 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 81,2 %	+ 6,1 %
11.2008 bis 11.2018	+ 83,6 %	+ 6,3 %
11.2007 bis 11.2017	+ 35,0 %	+ 3,0 %
11.2006 bis 11.2016	+ 31,0 %	+ 2,7 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	12,1 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR USD (Acc)	11,7 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	6,1 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	5,8 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	5,4 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	5,1 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	4,9 %

## Fondskennzahlen

### Seit Auflegung

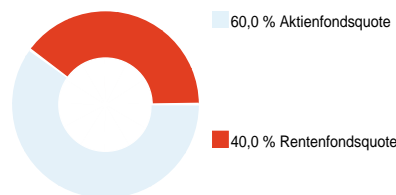
	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	8,2 %
max. Verluste (gleitend)	-12,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

## Kontakt

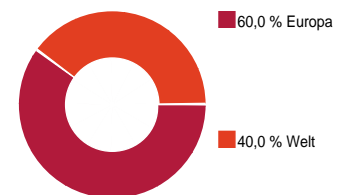
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de  
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Portfoliostruktur

### Basis-Fondsanteile



### Basis-Regionen-Aufteilung



## Anlagekommentar

Ein Blick auf die Entwicklung der Aktienmärkte könnte dazu verleiten, die „Großthemen“ der letzten Monate, also vor allem den US-chinesischen Handelsstreit und die Brexit-Debatte, für erledigt zu erklären. Wichtige Indizes aus den Industriestaaten und den großen Schwellenländern sind auf Allzeithochs gestiegen. Dafür sorgte eine Mixtur aus Erleichterung über eine Entspannung in politischen Streitfragen und der Freude über eine nochmals expansivere Geldpolitik. Doch der positive Trend an den Aktienmärkten impliziert nicht, dass die Probleme der Weltwirtschaft gelöst sind. Die Gründe für den US-chinesischen Handelsstreit sind weiterhin vorhanden. Es gibt lediglich aus innenpolitischen Erwägungen derzeit kein Interesse an einer weiteren Eskalation. Erfolgsmeldungen werden beidseits des Pazifiks gebraucht und auch geliefert. Europa ist in Sachen Handelsstreit ein „Bystandler“. (Stand: 26.11.2019)

## Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

## Anteilpreise vom 27.11.2019

Ausgabepreis	67,31 EUR
Rücknahmepreis	65,35 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	65,35 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	58,22 EUR

## Fondsdaten

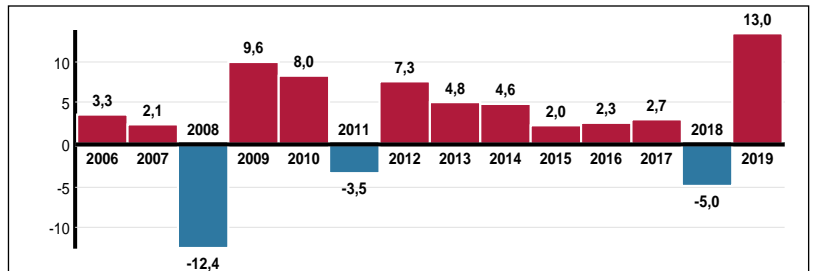
ISIN	DE000A0HOPF4
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondsaufliegung	5. September 2006
Fondsvermögen	40,23 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	28.08.2019
Ausschüttungshöhe	0,70 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	2,91%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15% p.a.
Laufende Kosten	1,86% (Geschäftsjahr 18/19)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

\* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)\*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 41,7 % (3,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 13,0 %	-	11.2014 bis 11.2019	+ 15,3 %	+ 2,9 %
der letzten 12 Monate	+ 10,7 %	-	11.2013 bis 11.2018	+ 9,4 %	+ 1,8 %
der letzten 3 Jahre	+ 12,6 %	+ 4,0 %	11.2012 bis 11.2017	+ 18,3 %	+ 3,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 15,4 %	+ 2,9 %	11.2011 bis 11.2016	+ 23,1 %	+ 4,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 41,7 %	+ 3,5 %	11.2010 bis 11.2015	+ 20,0 %	+ 3,7 %
seit Auflegung	+ 42,8 %	+ 2,7 %	11.2009 bis 11.2014	+ 23,6 %	+ 4,3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
11.2009 bis 11.2019	+ 42,5 %	+ 3,6 %
11.2008 bis 11.2018	+ 40,8 %	+ 3,5 %
11.2007 bis 11.2017	+ 26,6 %	+ 2,4 %
11.2006 bis 11.2016	+ 23,9 %	+ 2,2 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	17,0 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	16,6 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	9,9 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	6,2 %
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR	6,1 %
Barings U.F.-B.GI.Hi.Yld Bd Fd E Dis. EUR	5,9 %
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	3,7 %

## Fondskennzahlen

### Seit Auflegung

	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,3 %
max. Verluste (gleitend)	-6,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

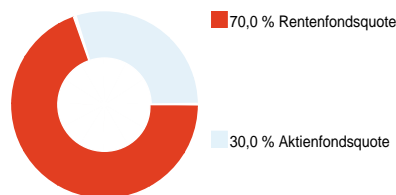
## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
trust@alte-leipziger.de  
www.alte-leipziger.de

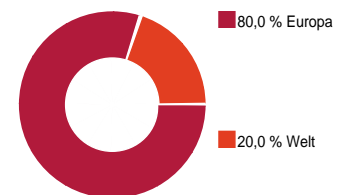
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Portfoliostruktur

### Basis-Fondsanteile



### Basis-Regionen-Aufteilung



## Anlagekommentar

Die Aktienmärkte werden aktuell vor allem von den Meldungen zu den US-chinesischen Handelsgesprächen geprägt. Der Nachrichtenfluss dazu ist widersprüchlich und nicht prognostizierbar. Es sieht nach einem großen Pokerspiel aus, bei dem es derzeit um ein erstes (kleines) Abkommen von Zollabschaffung oder Konkretisierung von Agrarkäufen geht. Kompliziert wird jede Voraussage auch durch die angespannte Situation in Hong Kong. Auf dem derzeit hohen Niveau sind die Aktienmärkte anfällig für negative News, es dominiert eine Konsolidierungsstimmung. Das erfreuliche Aktienjahr befueert die Neigung zur Gewinnsicherung. Der Blick richtet sich langsam auf 2020 und die von konjunkturellen Hoffnungen getragenen Perspektiven. An den Rentenmärkten hat sich der Anstieg der Renditen seit September zuletzt umgedreht. Haupteinflussfaktor sind Zweifel, die schwächere Konjunkturdaten geschürt haben. (Stand: 26.11.2019)

## Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

### Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

### Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

### Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

### Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

### Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

### Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

### Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

## Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

## Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

### Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- [www.alte-leipziger.de/fondspreise](http://www.alte-leipziger.de/fondspreise)

### Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

### Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

### Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

### Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

### Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

### Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

## Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite [www.alte-leipzig.de](http://www.alte-leipzig.de) im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, [www.alte-leipzig.de](http://www.alte-leipzig.de). Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrecht-

lich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

### Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

## Impressum

### Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
D-61440 Oberursel  
[trust@alte-leipzig.de](mailto:trust@alte-leipzig.de)  
[www.alte-leipzig.de](http://www.alte-leipzig.de)

### Redaktion:

Thomas Schlesiger  
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER  
Konzern

TRUST 100 – 12.2019